

BERND WESTPHAL

DIE MENSCHEN IM BLICK.

 NEWSLETTER
NOVEMBER 2021

SPD Gemeinsam.
Zukunft.
Gestalten.

DANKE

FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG.



Die Menschen im Blick.

*Liebe Genossin, Lieber Genosse,
bei der Bundestagswahl konnte ich mit 38,63%
aller Erststimmen mein Direktmandat verteidigen.
Mit 61.804 Stimmen liege ich über 20.000
Stimmen vor meiner Mitbewerberin. Über dieses
Ergebnis und Vertrauen freue ich mich sehr. Auch
in Zukunft werde ich meine Verantwortung als
direkt gewählter Bundestagsabgeordneter für alle
Menschen im Landkreis Hildesheim wahrnehmen.
Die Wählerinnen und Wähler haben der SPD einen
eindeutigen Auftrag zur Bildung der nächsten
Bundesregierung erteilt. Dem werden wir
nachkommen. Durch die Politik der SPD muss das
Leben der Menschen jeden Tag ein bisschen besser
werden.*

*Für Anregungen, Hinweise und Fragen stehen mein
Team und ich Euch wie bisher in hoher Qualität
zuverlässig zur Verfügung!*

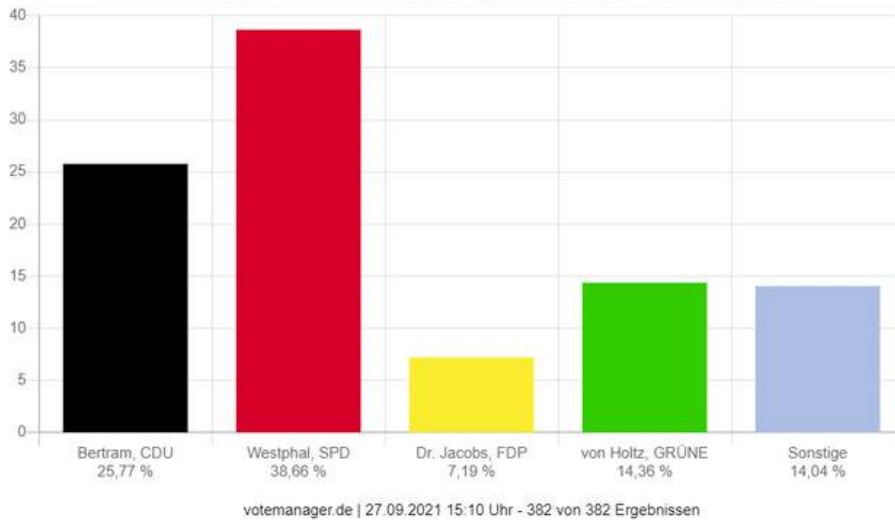
Euer Bernd Westphal



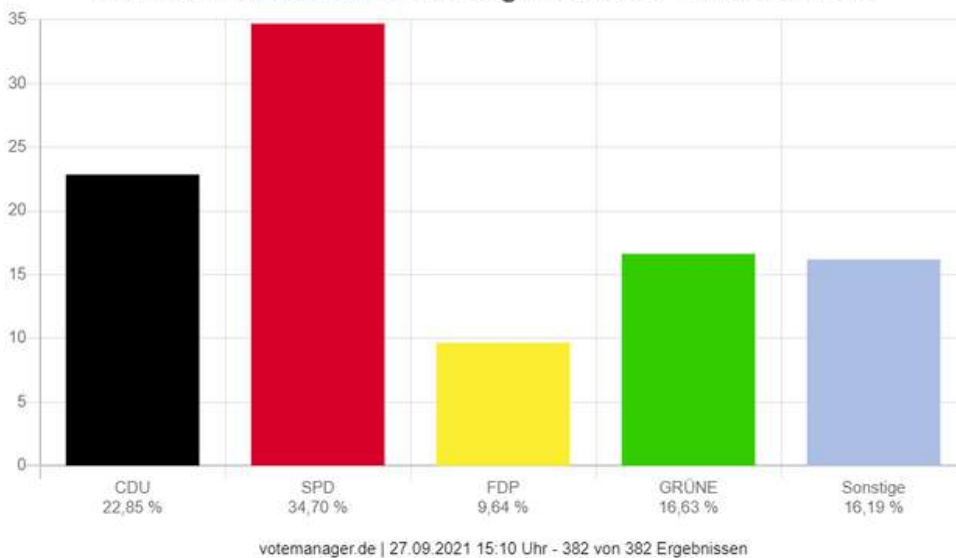
WAHLERGEBNISSE ZUR BUNDESTAGSWAHL 21.



Landkreis Hildesheim - Hildesheim
Wahl zum Deutschen Bundestag 26.09.2021 - Erststimmen



Landkreis Hildesheim - Hildesheim
Wahl zum Deutschen Bundestag 26.09.2021 - Zweitstimmen



Der Landkreis wird rot - Westphal liegt 2021 überall vorn (Wahlkreis 48)

Vorsprung Erststimmen
 ■ Bertram (CDU)
 ■ Westphal (SPD)



WAHLERGEBNISSE ZUR BUNDESTAGSWAHL 21.



Erststimmenanteile

Bundestagswahl 2021, Deutschland
Endgültiges Ergebnis



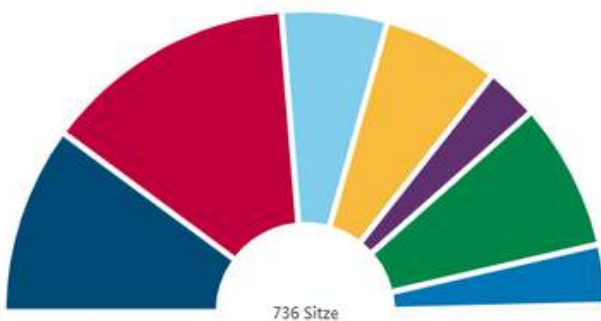
Zweitstimmenanteile

Bundestagswahl 2021, Deutschland
Endgültiges Ergebnis



Sitzverteilung

Bundestagswahl 2021, Deutschland
Endgültiges Ergebnis



Partei	Sitze	Diff. zu 2017
CDU	152	-48
SPD	206	+53
AfD	83	-11
FDP	92	+12
DIE LINKE	39	-30
GRÜNE	118	+51
CSU	45	-1
SSW	1	+1

Quelle: Ergebnisse Deutschland - Der Bundeswahlleiter

Klicken oder tippen Sie auf den Graphen, um Einzelheiten zu den Gruppen anzusehen.

KOALITIONSVERTRAG IM KURZÜBERBLICK.



MEHR FORTSCHRITT WAGEN

BÜNDNIS FÜR FREIHEIT, GERECHTIGKEIT UND NACHHALTIGKEIT

Hier findest du die Kernpunkte unserer neuen Koalition im Kurzüberblick:



12€ Mindestlohn



Bürgergeld statt Hartz IV



Kindergrundsicherung



Stabiles Rentenniveau



Tariflöhne stärken



Klimaneutral bis 2045



Kohleausstieg idealerweise bis 2030



Bahn bleibt in öffentlichem Eigentum



Begriff "Rasse" wird aus dem Grundgesetz gestrichen



Kinderrechte ins Grundgesetz



Kultur als Staatsziel

KOALITIONSVERTRAG IM KURZÜBERBLICK.



Verbot Diskriminierung wegen sexueller Identität



Wahlalter auf 16 Jahre senken



BAföG-Reform



Ausbildungsgarantie



Schulische Ausbildung: Vergütung statt Schulgeld



Wohn- und Bauministerium



Bauoffensive: 400.000 neue Wohnungen pro Jahr



Mehr soziale Wohnungen



CO2-Kosten fair geteilt



Pflegekräfte entlasten



Bessere Löhne und Arbeit in stationärer Altenpflege



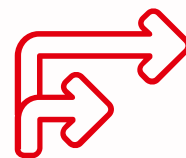
Eigenanteil an Pflegekosten begrenzen



Den Koalitionsvertrag in ganzer Länge findest du [HIER](#).



RESSORTVERTEILUNG DER KOMMENDEN KOALITION.



Diese Ressorts gehen an die SPD, an Bündnis 90/Grünen sowie die FDP:



Bundeskanzleramt
Kanzleramtsminister*in
Inneres und Heimat
Verteidigung
Gesundheit
Arbeit und Soziales
Wirtschaftliche Zusammenarbeit
Bauen und Wohnen



Auswärtiges Amt
Wirtschaft und Klimaschutz
Umwelt und Verbraucherschutz
Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ernährung und Landwirtschaft



Finanzministerium
Justiz
Verkehr
Bildung und Forschung

BUNDESTAG

AKTUELL.



Folgende Themen haben im politischen Berlin im November 2021 eine besondere Rolle gespielt:

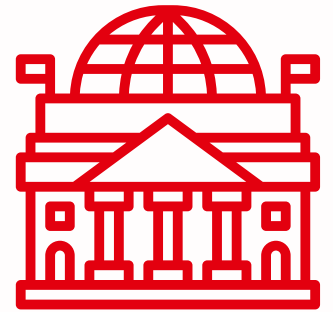
BÄRBEL BAS IST BUNDESTAGSPRÄSIDENTIN

Bärbel Bas ist die neue Präsidentin des Deutschen Bundestages. Ihre Wahl ist ein großer Erfolg für die Sozialdemokratie. Ihre Wahl ist auch ein großer Gewinn für den Bundestag. Sie ist eine erfahrene und profilierte Parlamentarierin und eine Sozialdemokratin mit eindrucksvoller Biografie.

Sie hat schon in den ersten Tagen ihrer Amtszeit auf die vor dem Parlament liegenden Aufgaben hingewiesen: Die Demokratie vor ihren Feinden zu beschützen – in der Gesellschaft, aber gerade auch in ihrem repräsentativen Organ und das Wahlrecht zügig zu reformieren, damit der Bundestag arbeitsfähig bleibt.

An der Seite von Bärbel Bas stehen künftig auch Aydan Özoğuz sowie drei weitere Frauen als Vizepräsident*innen.

Damit ist erstmals in der Geschichte das Bundestagspräsidium mehrheitlich mit Frauen besetzt: Ein wichtiges Zeichen für mehr Geschlechtergerechtigkeit – auch im Politikbetrieb.



FÄLSCHUNG VON IMPFPÄSSEN WIRD STRAFBAR

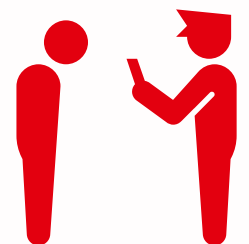
Wir planen Klarstellungen im Strafgesetzbuch, um künftig besser gegen Fälschungen und den Missbrauch von Gesundheitszeugnissen – also Impfausweisen und Test-Zertifikaten – vorgehen zu können.

Wir wollen so zunehmende Betrügereien mit gefälschten Impfnachweisen verhindern. Dazu wird die Eintragung unrichtiger Impfdokumentationen in Blankett-Impfausweisen ausdrücklich unter Strafe stellt.

Blankett-Impfausweise sind Impfausweise, die noch nicht personalisiert sind.

Für den effektiven Schutz ist es außerdem unerlässlich, dass auch schon das Vorbereiten von Blankett-Impfausweisen und der Handel damit unter Strafe steht.

Darüber hinaus werden die Strafgesetze zur Fälschung von Gesundheitszeugnissen ausgeweitet. Wer zur Täuschung Impfausweise oder Testzertifikate ausstellt, obwohl er dazu nicht befugt ist, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit einer Geldstrafe bestraft. Auch machen sich künftig Ärztinnen und Ärzte strafbar, die ein unrichtiges Gesundheitszeugnis ausstellen. Der Gebrauch gefälschter Impfausweise und Testzertifikate wird ebenfalls umfassend bestraft.

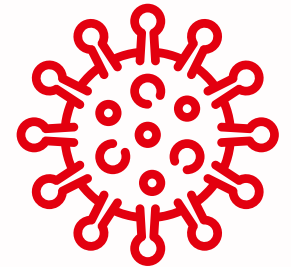


BUNDESTAG

AKTUELL.



CORONA: ENTSCHLOSSEN GEGEN DIE VIERTE WELLE



Die Nichtverlängerung der Feststellung der pandemischen Lage bedeutet nicht, dass die Pandemie vorbei ist.

Mit der Änderung des Infektionsschutzgesetzes und weiterer Gesetze geben wir den Parlamenten in Bund und Ländern die notwendigen Instrumente in die Hand, um die Menschen besser zu unterstützen und zu schützen sowie die Verbreitung des Virus effektiver und schneller einzudämmen.

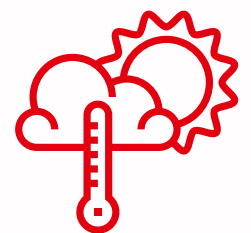
Der Großteil unserer Gesellschaft hat Solidarität gezeigt und sich impfen lassen – um sich und andere zu schützen. Geimpfte werden weiterhin Restaurants oder Hotels besuchen, Shoppen gehen sowie ins Fitnessstudio gehen können. Kostenlose Tests werden wieder eingeführt. Regelmäßiges Testen hilft, Infektionsketten zu durchbrechen – ob bei Geimpften oder Ungeimpften. Bundesweit führen wir am Arbeitsplatz und im öffentlichen Nahverkehr die 3G-Regelung ein. Außerdem sollen die Arbeitnehmer*innen dort, wo es geht, wieder so oft wie möglich im Homeoffice arbeiten.

Leider gibt es noch immer zu viele Menschen, die nicht geimpft sind.

Wir werden alles dafür tun, um auch sie zu erreichen und sie von einer Impfung zu überzeugen – denn ohne Impfung lässt sich ein normales gesellschaftliches Leben derzeit nicht verantworten. Es geht auch darum, die das Personal in den Krankenhäusern nicht zu überlasten. Die Pflegekräfte und Ärzt*innen stehen an ihrer Belastungsgrenze.

Bei der Einhaltung der Maßnahmen werden Eigenverantwortung, aber auch regelmäßige Kontrollen wichtig sein.

WELTKLIMAKONFERENZ: JETZT DIE WEICHEN STELLEN



Die 26. Weltklimakonferenz in Glasgow, auf der unsere Umweltministerin Svenja Schulze die Bundesregierung repräsentiert hat, mit einem wichtigen Beschluss zu Ende gegangen. Das fossile Zeitalter neigt sich dem Ende zu: Die 197 Teilnehmerstaaten haben den weltweiten Ausstieg aus der Kohle eingeleitet.

In Deutschland haben wir uns längst auf den Weg gemacht: Mit dem Klimaschutzgesetz sind wir vielen Staaten bereits voraus. Damit wir den 1,5-Grad-Pfad gemäß des Pariser Klimaabkommens aber auch wirklich umsetzen, wird die künftige Bundesregierung im kommenden Jahr die richtigen Weichen stellen. Wir als SPD-Bundestagsfraktion werden dazu unseren Beitrag leisten. Nur wenn wir die nötigen Reformen im Planungsrecht und bei der Infrastruktur angehen und den Ausbau der Erneuerbaren Energien als einzige wirkliche nachhaltige Energieform massiv vorantreiben, werden wir künftig klimafreundlich leben und wirtschaften können. .

BUNDESTAG

AKTUELL.



SOZIALE UND WIRTSCHAFTLICHE UNTERSTÜTZUNG ÜBER DEN JAHRESWECHSEL HINAUS



Auch in diesem Winter unterstützen wir Familien, die von den organisatorischen und wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie besonders betroffen sind.

Die Sonderregelungen zum Kinderkrankengeld werden Betreuungsschwierigkeiten bis ins Jahr 2022 hinein auffangen. Den Entschädigungsanspruch für Eltern von Kindern in Betreuungseinrichtungen verlängern wir bis zum 19. März kommenden Jahres.

Die erleichterte Vermögensprüfung im Kinderzuschlag wird bis zum 31. März 2022 möglich sein. Mit dem Kurzarbeitergeld haben wir Millionen von Arbeitsplätzen gerettet und die Betriebe entlastet.

Auch dieses krisenerprobte Instrument wollen wir über den Jahreswechsel hinaus verlängern.

Zur entsprechenden Verordnung sind wir mit der geschäftsführenden Regierung und den Fraktionen der Bündnis 90/Die Grünen sowie FDP im engen Austausch.

Wir arbeiten daran, auch die Wirtschaftshilfen für Unternehmen und Soloselbstständige in das kommende Jahr zu verlängern.

Details werden zeitnah vorgelegt.

Die SPD-Fraktion wird darauf hinwirken, passgenaue Lösungen für die neue Corona-Lage zu finden

Mehr Informationen aus Berlin findest du hier:



[Tagesschau](#)
[Nachrichten zum](#)
[Thema Bundestag](#)



[Deutscher Bundestag](#)



[SPD-Bundestagsfraktion](#)

WAHLKREIS

AKTUELL.



In meinen Wahlkreiswochen setze ich mich für die Menschen und ihre Belange vor Ort ein und besuche die verschiedensten Vereine, Verbände, Organisationen, Einrichtungen sowie Firmen.

Daher komme ich viel im Landkreis Hildesheim herum und erlebe einen Querschnitt aus der Gesellschaft im Landkreis, welchen ich für meine Arbeit in Berlin nutzen kann, sodass die Menschen vor Ort in die Prozesse in Berlin einbezogen werden können und somit auch der Landkreis Hildesheim vitalisiert werden kann.

"Die Menschen im Blick. Gemeinsam. Zukunft: Gestalten."

Das ist nicht nur ein Wahlkampfeslogan, sondern es ist meine innere Überzeugung und mein Antrieb.

Durch die Corona-Pandemie biete ich zusätzlich viele digitale Formate an, sodass der Kontaktfaden zu den Bürger*innen nicht abreißt.

Wenn du ein Anliegen hast, kannst du dich gerne mit mir und meinem Team in Verbindung setzen.



WAHLKREIS AKTUELL.



Mein Wahlkreis liegt mir sehr am Herzen, deswegen war ich im November (im Rahmen der Möglichkeiten) wieder viel unterwegs, egal ob vor Ort oder auf digitalem Wege, ich bin mit verschiedenen Akteur*innen ins Gespräch über aktuelle politische Themen und die Zukunft unseres Landkreises sowie unseres Landes gekommen.

Im November habe ich unter anderem folgende Termine durchgeführt:

Rat der Gemeinde Giesen (Konstituierung)

SPD-Unterbezirksparteitag

Balance Sportpreis 2021

Besuch des Eltern-Kind-Zentrum am BK

Besuch in Harsum (Lichtsignalanlage L467)

Führung RPM Hildesheim (Seuchen-Ausstellung)

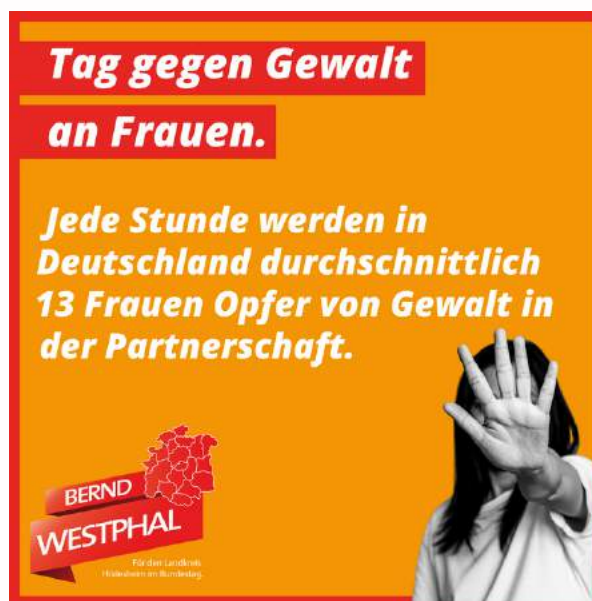


Mit einem Klick auf das jeweilige Bild bekommst du mehr Informationen.

AKTIONSTAGE IM NOVEMBER.



In dieser Kategorie möchte ich noch einmal auf wichtige Tage im November hinweisen. Sie dienen dazu, sich zu reflektieren und neue Strategien zu finden, die angesprochenen Probleme zu lösen. Dafür setze ich mich gerne ein:

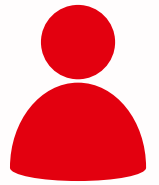


Mit einem Klick auf die jeweilige Grafik gelangst du sofort zu meinem persönlichen Statement zum jeweiligen Aktionstag.

**EINES MUSS ICH NOCH SAGEN:
BITTE BLEIB GESUND!**



IMMER IN VERBINDUNG MIT MIR UND MEINEM TEAM.



Für Fragen und Anregungen stehen mein Team und ich dir wie immer gerne zur Verfügung.

Du erreichst mich in meinem Büro in Berlin oder in einem meiner Wahlkreisbüros in Hildesheim sowie Alfeld.

Bundestagsbüro in Berlin:

Bernd Westphal
Mitglied im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel: (030) 227-79115
Fax: (030) 227-76117

Wahlkreisbüro in Hildesheim:

Wahlkreisbüro Bernd Westphal, MdB
Osterstr. 39 A, 31134 Hildesheim

Tel.: (05121) 40 85 340
Fax: (05121) 40 85 341

Wahlkreisbüro in Alfeld:

Wahlkreisbüro Bernd Westphal, MdB
Paulistraße 6, 31061 Alfeld (Leine)

Tel.: (05181) 31 31
Fax: (05181) 2 56 23

Finde mich auch hier:



Website



Facebook



Twitter



Instagram